

Checkliste für Seminar und Abschlussarbeiten

Bei Seminararbeiten:

- Abgabe der Präsentation und ggf. der Seminar-Hausarbeit (8 Seiten pro Person alles inklusive) oder Oberseminarhausarbeit (16 Seiten pro Person alles inklusive) **bis Beginn der Vorlesungszeit per Email** (nicht verhandelbar). Die Nichtabgabe bis Einsendeschluss bedeutet in der Regel den Ausschluss von der Veranstaltung und gilt als Fehlversuch.
- Präsentation: 30-45 min anschließend Fragen und Material zur Diskussion bereit halten
- Eine eigenständige Literatur- und Datenrecherche ist zwingend notwendig.

Falls Exposé vorweg gefordert: 2 Seiten

- Titel
- Fragestellung
- Konzeptioneller Hintergrund
- Empirie/ Indikatoren/ Operationalisierbarkeit
- Erwartete Ergebnisse
- Literatur

Checkliste für gute Noten:

Klare Einleitung:

- Warum ist das Thema wichtig? => Relevanz
- Was will ich machen? => Klare Fragestellung (Erstens...zweitens... drittens)
- Wie ist die Arbeit/das Referat aufgebaut? => Gliederung

Stand der Forschung:

- Wer hat sich schon konzeptionell mit diesem Thema beschäftigt?
- Wo gibt es Diskussionsbedarf, z.B. unterschiedliche Auffassungen in der Literatur?
- Was weiß man schon, was noch nicht?
- Hierfür bedarf es einer Betrachtung der wissenschaftlichen Fachliteratur (Fachartikel! Auch englischsprachige)

Methodik:

- Insbesondere bei aufwendigeren empirischen Arbeiten (z.B. die Auswertung von Primärdaten wie z.B. Interviews oder anspruchsvollen Sekundärdaten wie z.B. eines Rohdatensatzes) sollte vor dem Empirie Teil ein Methodik Teil stehen. Dies gilt vor allem für Abschlussarbeiten.
- Wie habe ich erhoben, bzw. wo habe ich die Daten her?
- Warum habe ich mich für diese Daten entschieden?
- Wie verlässlich und belastbar sind die Daten?
- Wie werte ich aus? Gibt es hierzu ein erprobtes Verfahren, auf das ich mich stütze (Quellen angeben)?

Empirie Teil:

- Beantwortung der Fragestellung anhand z.B. regionaler Fallstudien, Sekundärstatistiken, weiterer quantitativer und qualitativer Datensammlungen (je nach Fragestellung).
- Nicht nur Darstellung, sondern auch Diskussion und Interpretation der Daten im Kontext des Stands der Forschung (Transferarbeit).
- Verwendung von Graphiken, Abbildungen, Fotos, Karten, Tabellen etc.

Fazit:

- Klare Beantwortung der Fragestellung (Erstens...zweitens... drittens)

Wichtig:

- Alle Teile werden immer im Kontext der Fragestellung behandelt.
- Der Stand der Forschung bildet das Gerüst für die empirische Analyse.
- Entsprechend greift der Empirie Teil den Stand der Forschung auf

Darauf achten:

- Weiß ich selbst immer genau wovon ich rede (ist mir z.B. jedes Fremdwort und jeder Sachverhalt so bekannt, dass ich auf Nachfragen antworten kann)?
- Hat jemand anderes den Text auf Verständnis, Wortwiederholungen, Ausdruck und Rechtschreibung gelesen?
- Kann ich alles belegen, ohne auf nicht wissenschaftliche Quellen (Wikipedia, Geo, Taz, etc.) zurückzugreifen?
- Habe ich sauber und kontinuierlich im Text die Quellen angegeben?
- Habe ich die Formatvorlagen (wenn vorgegeben) eingehalten?
- Wird meine eigene Transferleistung deutlich, oder gebe ich im Wesentlichen nur wieder was andere schon gesagt haben (ohne dieses mit weiteren Quellen zu diskutieren, belegen oder zu wiederlegen)?
- Habe ich die vorgegebene Länge eingehalten?
- Habe ich rechtzeitig eingereicht?

Diese Liste ist nicht vollständig und von Dozent zu Dozent wird auf andere Aspekte wertgelegt. 05.02.2015